



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1907**

158 (6.4.1907) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-132750](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-132750)

nant v. Ullrich, Kommandeur der 34. Division, zum Gouverneur von...

* Eiberfeld, 4. April. (Gegen die geistliche Schulaufsicht.) Der Verein evangelischer Lehrer und Schulfreunde für Rheinland und Westfalen hat in seiner heute hier abgehaltenen Jahresversammlung...

Der nahezu 1000 Mitglieder zählende Verein evangelischer Lehrer und Schulfreunde für Rheinland und Westfalen, der grundsätzlich auf dem Boden des biblischen Christentums steht...

Ausland.

* Oesterreich-Ungarn. (Das ungarische Volksschulgesetz.) Das ungarische Telegraphen-Korrespondenz-Bureau meldet: Gegenüber den in tendenziöser Absicht verbreiteten Mitteln...

Frankreich. (Die Montagnini-Papiere.) Wie verlautet, wird der französische Gesandte in Montevideo, De Marchand, der nach den Montagnini-Papieren Indiskretionen begangen und das Verurteilungs-Urteil zugunsten Montagninis verlesen haben soll...

* Großbritannien. (Dreadnought.) Ein Telegramm aus Portsmouth meldet: Auf dem Seeschiff...

träte... Schweiß hat in der Familie nur Delle - das habe ich oft zu meinem Väterchen gesagt, wenn er sich über des Räuber...

Buntes Feuilleton.

Die Frau im Sprichwort der Vögel. Das schöne Sprichwort kommt in den Sprichwörtern der verschiedenen Völker nicht allzu oft vor...

'Dreadnought' ereignete sich während der letzten Verhaftungen zwei Kessel-Explosionen. Die erste, im Golf von Triest, mochte einen Kessel für den Rest der Fahrt unbrauchbar...

* Russland. (Reichsduma.) Die Debatte über das Budget wird fortgesetzt. Kautler (Radetzki) bekämpft die von den Ministern in der vorhergegangenen Sitzung gemachten Ausführungen...

* Marokko. (Die Besetzung von Adschda.) Der Entschluß Frankreichs, Adschda zu besetzen, ist durch Einboten am 28. März nach Fez übermittelbar worden, und zwar gerade in dem Augenblick, wo die Besetzung vor sich ging...

Sächsische Politik.

oc. Karlstraße, 5. April. Der sächsische Handelskammertag hat am 17. März d. J. eine Erklärung angenommen, worin der sächsische Minister der öffentlichen Arbeiten...

Das Zentrum und die Schiffsabgaben.

3. Karlstraße, 5. April. Der 'Vob. Beob.', der vor kurzem in einem Artikel über die Aufgaben der neuen Landwirtschaftskammer sich außerordentlich für die Einführung der Schiffsabgaben in das Zeug warf...

Händler Bayerischer Frauentag.

IV. 2. Reichstadt a. d. S. 5. April. Der heutige dritte und letzte Verhandlungstag erregt sich wiederum recht wegen Jurisprudenz. Auf der heutigen Tagesordnung steht zunächst das Thema: Warum brauchen wir gebildete Hebammen und Berufsorganisation der Krankenschwestern?

Freilich darf man den Begriff der Bildung bei der Hebamme nicht zu eng fassen; der größte Wert ist dabei immer auf die praktische Durchbildung zu legen. Auch sind zu Hebammen nicht nur robuste Frauen berechneter; die Tüchtigkeit unserer höheren Klassen werden den Schwierigkeiten dieses Berufes und den Anforderungen desselben an die Konstitution der Auszubildenden meist nicht genügen sein...

Nach einer kurzen Diskussion über den Vortrag referiert Dr. Hele Schreiber-Verein über das Thema:

Mutter- und Kinderversicherung.

Das Mutter- und Kinderversicherungswesen ist ein Problem, das eng zusammenhängt mit der Ehefrage, der Einkommenfrage und mit der Frage des Kindererbes, und mit letzterer so eng, daß Mutter- und Kinderversicherung nicht zu trennen sind...

Es ist nicht zu ertragen, daß die Generale blindlings anzuordnen, daß sie, vor oder nach dem Trinken, Worte aussprechen, die geeignet sind, der auswärtigen Politik des Landes Verwundungen zu schaffen...

Das Fiasko der Rettungsbunde. Aus Paris wird berichtet: Die Pariser Rettungsbunde sind von der Hilfslosigkeit der Behörden; trotz allen Eifers, trotz allen guten Willens waren die verschiedenen Rettungsbunde vor nicht langer Zeit...

Frage: 'Was ist eine Frau?' antwortet der Zücker: 'Eine Besessene'; der Albanese: 'Eine Sklave'; der Serbe: 'Eine Dienstin'; der Bulgare: 'Eine Geisteskranke'; der Grieche aber sagt: 'Eine Königin'. Sehr überraschend muß es, daß selbst die allgaltend verheerendsten Franzosen in ihren Sprichwörtern die Frau nicht sehr hoch ansetzen: 'Die Frauen und die Katzen verzeihen niemals...'

Neues Theater. Für Frau Heling-Schäfer, die sich von ihrer Erkrankung immer noch nicht erholt hat, sang Hr. Grete Meyer vom Frankfurter Opernhaus in der gestrigen Wiederholung der Meinhardt'schen Operette „Das lässige Mädel“ die Titelrolle.

Die berühmte Sängerin Désirée Arlot de Padilla ist 73 Jahre alt gestorben. — Sie war 1835 zu Paris geboren.

Gr. Hoftheater Hofstraße. (Spielplan) a) in Anst. ruhe: Sonntag, 7. April: „Tiffmanns Erzählungen.“ — Montag, 8.: „Der verlorene Vater.“ — Dienstag, 9.: „Der König von Sardinien.“ — Donnerstag, 11.: „Der Witzhase“ oder „Die Stimme der Natur.“ — Freitag, 12.: „Hedda Gabler.“ — Samstag, 13.: „Das Meeress und der liebe Welle.“ — Sonntag, 14.: „Garmen.“ — b) in Baden: Mittwoch, 10.: „Hedda Gabler.“ — Freitag, 12.: „Garmen.“

Aus dem Großherzogtum.

• Dem Bannland, 3. April. In dem letzten zu Ende geführten Schuljahre 1906-07 haben an den Volksschulen des Schulbezirks Tauberhofsheim, einschließlich der Schulen des Amtsbezirks Baden, welche bis vor zwei Jahren diesem Kreis zugehörig waren, 7 Hauptlehrer mit 50 und mehr Diensthahren gewirkt.

• Billingen, 2. April. In der auf 8. April anberaumten Bürgerausschussung kommen einige wichtige Gegenstände zur Beratung: Für die im Herbst hier zu errichtende Lehrerbildungsanstalt müssen im alten Finanzamt geeignete Räume mit einem Aufwand von 18 000 M. geschaffen und später, längstens in 7 Jahren bezugsbar, ein neues Gebäude erstellt werden, wozu die Stadt ein Grundstück von 100 Ar unentgeltlich abgibt.

• Aus dem badischen Oberlande, 3. April. Mit einem Kostenaufwand von rund 150 000 M. wurde vor kurzem am Kreis Freiburg ein Werk vollendet, das mit seinen auf der Höhe der Zeit stehenden Einrichtungen eine Wasseranstalt ihrer Art ist und für weitere Kreise vorbildlich werden dürfte.

• Kleine Mitteilungen aus Baden. Im Spital zu Emmendingen kam es am Ostermontag zu einer Revolte. Mehrere leichter Erkrankte hatten das Spital verlassen und in verschiedenen Wirtschaften gesüßelt.

Platz, Hessen und Umgehung.

• Aus dem Odenwald, 4. April. Die Nachricht, daß ein Niederlebkühler Arbeiter namens H. Kadel den

Mörder Job. H. 1. aus Möriental in der Schweiz gesehen hat, beruht auf Erfindung. Bei dem polizeilichen Verhör zog der Arbeiter seine lächerlichsten Aussagen zurück.

• Mainz, 3. April. Die Eingemeindung von Wombach ging gestern mittig in feierlicher Weise vor sich. Die elektrische Bahn brachte um 11 Uhr die Würzburger Behörden nach Wombach, wo auf dem Gemeindefest unter Ausdrücken des Provinzialdirektors, Eberdürgermeisters und des bisherigen Bürgermeisters Freder die Uebergabe der Verwaltung an Mainz erfolgte.

• Deutzen, Oberschlesien, 4. April. Ueber die Ermordung des später verurteilten in einem Sacke aufgefundenen Bronner ist aus den Geschäftsaufzeichnungen noch Folgendes nachzutragen: Bronner hat sich in dem Lokal des Wiedler aufgehalten.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

• Jaccio, 6. April. Der Leutnant des 163. Infanterie-Regiments Geyer Orff wurde von dem 24jährigen Phil. Antonetti auf der Strasse erschossen. Der Mörder ist entflohen. Seine Schwester wurde verhaftet. Es soll sich um einen Raubact handeln.

Zur Arbeiterbewegung.

• Hamburg, 5. April. Der Gärtnereibund ist beauftragt, sich um die Aufstellung eines Tarifvertrages zu bemühen. Heute in den Hafen und auf den Schiffen Flugblätter verteilt mit der Unterschrift „Das Exekutivkomitee“.

• Paris, 6. April. Der Ausschuss in der Zuckerindustrie hat in St. Denis bei Paris in Folge Wiederanstellung der entlassenen Arbeiter aufgehoben.

• Buenos Aires, 5. April. „La Racion“ zufolge sind die Stationsvorarbeiter und das Personal einschließlich der Bedienten und Monteurs in den Ausposten getreten.

Die Haager Konferenz.

• Paris, 6. April. Dem „Petit Parisien“ zufolge wird der Minister des Aeußeren Pichon die Note der russischen Regierung betreffs der Haager Konferenz sofort nach einer Besprechung mit dem ehemaligen Minister und Senator Leon Bourgeois beantworten, welcher zum Leiter der französischen Vertreter auf der Haager Konferenz ausersehen ist.

Japan's Notienpläne.

• London, 6. April. (Reuter). Eine japanische Kommission ist z. Bz. auf der Reise nach England begriffen, um mit einer britischen Firma einen Vertrag über den Bau eines Schiffschiffes abzuschließen, das alle bisherigen Schiffschiffe der Welt an Dimensionen übertreffen soll.

Zur Ermordung Petkows.

• Sofia, 6. April. Der Untersuchungsrichter beendete am 4. April die Untersuchung betreffend die Ermordung Petkows. Der Hauptverdächtige ist der Attentäter Petrow. 24 Ankläger werden ferner angeklagt.

Berliner Prachtbericht.

• Berlin, 6. April. Die gerichtliche Untersuchung gegen Korjanty wegen Verleitung eines Beamten der Zentralverwaltung zur Herausgabe von Preis-

abmachungen zwischen Czar Wollheim und dem Fiskus ist eingestellt worden.

• Berlin, 6. April. Aus Straßburg wird gemeldet: Elise Schmitt feiert heute in der Familie ihres Sohnes, der dem dortigen Theater als Sänger und Schauspieler angehört, ihren 80. Geburtstag.

• Berlin, 6. April. Die Monte Carlo-Oper brachte den hier noch unbekanntem „Kephistopheles“ von Nivigo Boito und hatte damit einen weit stärkeren Erfolg als die „Dammation“ am Vorabende zu erringen vermochte.

• Berlin, 6. April. Aus Schwerin wird gemeldet: Das Großherzogspaar tritt im April seine Reise nach Italien an und trifft dort mit den Cumberlandischen Herrschaften zusammen.

• Berlin, 6. April. Das Organ des deutschen Arbeiterverbands konstatiert in seiner neuesten Nummer, daß bisher die Ausperrungen nur in Leipzig, Götting, Guben und in beschränktem Maße auch in Dresden erfolgt seien.

Die Ostmarkenrolle.

• Berlin, 6. April. Zu der in Vorbereitung begriffenen Ostmarkenrolle hört die „Post. Ztg.“, daß die Regierung den Gedanken des Entspernungsbrechts fallen gelassen habe, weil hierfür die Zustimmung der Konservativen im Landtage nicht zu erhalten gewesen wäre.

Gegen Weltausstellungen.

• Berlin, 6. April. Aus Essen wird gemeldet: Die Hauptversammlung des Vereins deutscher Eisen- und Stahlindustrieller nahm einstimmig einen Beschluß an, in dem sie die Veranstaltung von Welt-Ausstellungen als überflüssig bezeichnet und nur Provinz- und Landausstellungen als berechtigt erachtet.

Wasserstandsrichten im Monat April.

Table with columns: Station, Datum, and Bemerkungen. Lists water levels for various stations like Ronkau, Waldshut, etc.

Verantwortlich:

Für Politik: Dr. Fritz Goldbaum, für Kunst, Feuilleton und Berühmtes: Fritz Kähler, für Lokales, Provinzialles und Gerichtszeitung: Rich. Schönfelder, für Volkswirtschaft u. den übrigen redaktionellen Teil: Carl Kypke, Druck und Verlag der Dr. S. Haack'schen Buchdruckerei, G. m. b. H., Direktor: Ernst Müller.

Polologlow-Cigaretten advertisement with logo and text: sind in Geschmack und Qualität unerreicht. Das Stück 3 bis 10 Pfennige.

Hof-Möbelabrik L. J. Peter, Werkstätten für Wohnungs-Einrichtungen. Sonderausstellung mustergeräthiger Wohnräume. Holz-Architekturen aller Art.

Pfaff-Nähmaschinen advertisement: für Familiengebrauch und gewerbliche Zwecke auch vorzüglich zum Sticken geeignet. Martin Decker, A 3, 4, vis-a-vis vom Theater, Telefon 1298.

J. Langenbach & Söhne, Worms o. Enkirch a. d. Mosel. Eduard Weil, Mannheim, Rosenquartstrasse 12. Tel. 1852. Senega-Halzhonbons bestes Hustenlösendemittel.

Gr. Hof- u. National-Theater Mannheim.
 Samstag, den 6. April 1907.
 16. Vorstellung im Abonnement C.
Sonia Lear
 Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, nach der Schlegel-Liedlichen Uebersetzung.
 Neu inszeniert von Leo Kutzermann.

Personen:
 Lear, König von Britannien . . . Hermann Roggeling.
 König von Frankreich . . . Alexander Robert.
 Derzog von Burgund . . . Hugo Wolff.
 Derzog von Gornwall . . . Hans Gobel.
 Derzog von Albanien . . . Alfred Müller.
 Graf von Kent . . . Carl Hermann-Oedig.
 Graf von Hereford . . . Paul Tietz.
 Edgar, Gloster's Sohn . . . Georg Köhler.
 Edmund, Gloster's Bastard . . . Franz Ludwig.
 Ein Ritter in Lear's Gefolge . . . Richard Corvill.
 Ein Arzt . . . Christian Edelmann.
 Ein Herr . . . Karl Sobers.
 Ein Diener . . . Georg Rauberg.
 Oswald, Gloster's Haushofmeister . . . Gustav Trautzgold.
 Ein Hauptmann . . . Adolf Peter.
 Bediente . . . (Emil Hecht).
 Ein alter Mann, Gloster's Page . . . Felix Krause.
 Ein Diener von Gornwall . . . Adolf Froboese.
 Gloster . . . (Ludwig Henschel).
 Regan . . . (Lena Blumenthal).
 Cordelia . . . (Marie Heineke).
 Ritter im Gefolge des Königs, Offiziere, Soldaten, Gefolge, Diener.

Die Scene ist in Britannien.
 Aufführung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
 Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.
 Kleine Eintrittspreise.
 Im Grob. Hoftheater.
 Sonntag, den 7. April. 48. Vorstellung im Abonnement A.
Walküre.
 Anfang 6 Uhr.
 Neues Theater im Rosengarten.
 Sonntag, den 7. April 1907.
 Fortsetzung folgt. Der gemütliche Kommissär.
Der Zeuge.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Saalbau Mannheim.
 Heute Samstag 8 Uhr abends
Variété-Vorstellung
 Erna Koschel Zirkus Paul Sandor
? Tacianu ? 71080
 Agoston • • • Arthur Wolff
 und das übrige glänzende Programm.
 Morgen Sonntag 2 grosse Vorstellungen.

Mannheimer Apollo Theater
 G. m. b. H.
 Generaldirektion: J. Lassmann.
 Sonntag, den 7. April
Elite-Vorstellungen
 des Folles Caprice-Ensembles, Berlin.
 Nachmittags 4 Uhr:
 bei bedeutend ermäßigten Preisen;
 Novität: U. A.: Novität:
Das Modell
 Burleske in 1 Akt.
 Joseph Fleischmann: Eine moderne Ehe.
 Abends 8 Uhr:
Eine moderne Ehe
 Sereuismus im Variété
Nach dem Zapfenstreich
 Joseph Fleischmann, Grotzsk-Komiker.
 Nach der Vorstellung:
Cabaret
 mit erlesenen Repertoires. 71082
Das Tollste vom Tollan! Prickelnder Humor!
 Anfang 10 1/2 Uhr. Eintritt Mk. 1.—
 Im Apollo-Café von nachmittags 4 Uhr an
 Zigeuner-Konzert

Geschäftsübernahme.
 Nehmen werben Kunden zur pol. Nachricht, dass das von mir geführte **Frisergeschäft** unter heutigem an Herrn **Max Hankh** übergeben ist.
 Jedem ich meiner verehrten Kundschaft für das mit soither bewiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
 Hochachtungsvoll **Friedr. Hässig Wwe.**
 Auf Obiges soll Bezug nehmen, verleihe ich mir, einer wohlwollenden Einverständnis meinen Anlieber, Herren-Rasier- und Friseur-Salon zu empfehlen.
 Durch langjährige Thätigkeit in nur erstklassigen Geschäften bin ich in der Lage, allen Anforderungen einer geschätzten Kundschaft gerecht zu werden.
 Hochachtungsvoll **Max Hankh, Friseur, N 3, 13.**

Rosengarten - Mannheim
Jubiläums-Musik-Fest
 zur Feier des 300-Jähr. Bestehens der Stadt Mannheim
 31. Mai bis 4. Juni 1907.

Dirigenten:
 Hofkapellmeister **Hermann Kutzschbach**, Mannheim.
 Kapellmeister **Ferdinand Löwe**, I. Dirigent des Wiener Konz. rt-Vereins-Orchesters, Wien.
 Kapellmeister **Peter Raabe**, München.
Orchester: Das Hoftheaterorchester Mannheim und das Kaim-Orchester München (190 Künstler)
Chor: Die gemischten Chorvereinigungen und der vollständige Singschor des Grossh. Hoftheaters in Mannheim (ca. 800 Damen u. Herren).
Kinderchor: 200 Schulkinder unter Leitung des Herrn Hauptlehrers Saner.
Unsichtbarer Kinderchor: Der Knabenchor des Grossh. Gymnasiums unter Leitung des Herrn Musikdirektors Pollsässer.
Solisten:
Gesang: Frau Aaltje Noordewier-Roddingius, Amsterdam
 Fräulein Mientje Lammen, Frankfurt a. M.
 Sopran.
 Frau Julia Culp, Berlin
 Fräulein Helene Wehrensenal, Wien } Alt
 Herr Felix Senius, Berlin, Tenor.
 Herr Alexander Heinemann, Berlin, Bassbariton
 Herr Professor Henri Marteau, Genf.
Violine I: Herr Professor Hugo Becker, Frankfurt a. M.
Violine II: Herr Henri Casadesus, Paris.
Viola: Herr Kapellmeister Ferdinand Löwe, Wien.
Klavier: Herr Musikdirektor Albrecht Hänlein, Mannheim.
Orgel: Herr Musikdirektor Albrecht Hänlein, Mannheim.

Programm.
I.
 Freitag, den 31. Mai, 8 Uhr im Musensaal
Erstes Konzert.
Symphonische Werke XVIII. Jahrhundert
 Leitung **Peter Raabe.**
 F. H. Richter, Chr. Cannabich, Joh. Stamitz, Jos. Haydn, W. A. Mozart.
 Solisten: Henri Casadesus, Henri Marteau.
II.
 Samstag, den 1. Juni, 6 Uhr im Musensaal
Symphonische Werke XIX. Jahrhundert
 Leitung **Ferdinand Löwe.**
 Beethoven: Fünfte Symphonie.
 Brahms: Doppelkonzert für Violine und Violoncello.
 Bruckner: Achte Symphonie.
 Solisten: Hugo Becker, Henri Marteau.
III.
 Sonntag, 2. Juni, 3 1/2 Uhr im Nibelungensaal
Moderne Chorwerke
 Leitung **Hermann Kutzschbach.**
 Franz Liszt: Gräner Festmesse. } Erstaufführungen
 Theodor Streicher: Exequien der Mignon } in Mannheim.
 Constant Bruckner: Krönungsantate.
 Solisten: Aaltje Noordewier-Roddingius, Helene Wehrensenal, Felix Senius, Alexander Heinemann.
IV.
 Dienstag, den 4. Juni, 11 Uhr im Musensaal
Deutsche Lieder aus zwei Jahrhunderten
 von J. A. Scholz (geb. 1747), R. Zumsteeg (geb. 1760), J. F. Reichardt (geb. 1752), Mozart, Beethoven, Löwe, Schubert, Schumann, Brahms, H. Wolf.
 Gesang: Mientje Lammen, Julia Culp, Felix Senius, Alexander Heinemann.
 Am Klavier: Ferdinand Löwe.

Abonnementspreise
 für alle vier Konzerte:
 29.—, 23.—, 19.—, 15.—, 9.— u. 5.— Mk.
 Vorverkäufe auf Abonnements werden jetzt schon in der Hofmusikationshlg. K. Ferd. Heckel, hier entgegengenommen

Friedrichspark.
Einladung zum Abonnement.
 Das Abonnement beginnt am 1. April 1907 und endet mit dem 31. März 1908. 30002/17
Abonnementspreise.
 a) Eine Einzelskarte . . . 2 Pf. 10.—
 b) Für Familien:
 Die erste Karte . . . 2 Pf. 10.—
 Die zweite Karte . . . 2 Pf. 6.—
 Die dritte Karte . . . 2 Pf. 4.—
 Jede weitere Karte . . . 2 Pf. 3.—
 Bei Ablieferung eines Dienstbuchs pro 1907 haben Aktionäre Nutzen:
 bei 1 Karte auf 1 Abonnementkarte
 bei 2 Karten auf 2 Abonnementkarten
 bei 3 Karten auf 3 Abonnementkarten für sämtliche Familienglieder, ausgenommen unter 20 Jahre.

Zur besonderen Beachtung!
Das Münchener Kaim-Orchester
 gibt auch in diesem Sommer die gleiche Anzahl Konzerte wie im vorigen Jahr.
„Zum Rheinpark“
 Sonntag, 7. April, nachmittags 3 Uhr
Grosses Konzert
 (Kapelle Aurand)
 Es ladet öffentlich ein 71070
 Restaurateur **Gerstenmeier.**



Rosengarten (Musensaal).
 Tod für Montag, den 8. April, abends 8 Uhr angelegt
Konzert des Violin-Virtuosen
Georg Mertens
 nach längerer Krankheitshalber auf Anfang Mai verlegt werden.
 Vereinzelt geübte Karten behalten Gültigkeit. 6229
 Näheres durch Annoncen.

Colosseum-Theater
 Sonntag, 7. April 1907, nachmittags 4 Uhr, abends 8 1/2 Uhr:
 Mit neuem Personal.
Der Erbe von Baskerville.
 Stadt-Schauspiel des Reichs-Raths, K. 1. 6. 71074

Friedrichs-Park.
 Sonntag, den 7. April, nachmittags 3—6 Uhr
Militär-Konzert
 der Grenadier-Kapelle. 71084
 Leitung: Musikdirektor W. Voilmer.
 NB. Bei gutem Wetter Konzert im Freien.

Marie Pfeiffer
 Modes
 P 2, 14 gegenüber Hauptpost.
 Die letzten Neuheiten der Saison sind eingetroffen. 70880

Grosse Aufregung
 herrscht über meine so überaus leichten Zahlungsbedingungen. Ich bitte,
Lesen Sie gefl.
 Bei mir erhalten Sie schon:
 Möbelf. 98 M. Anz. 8 M. wöch. Abz. 1 M.
 Möbel 195 „ „ 18 „ „ 2 „
 Möbel 295 „ „ 27 „ „ 2,50
 1 Anzug . . . mit Anz. von M. 3 an
 1 Anzug . . . „ „ „ 5 „
 1 Anzug . . . „ „ „ 8 „
 1 Ueberzieher „ „ „ 7 „
 Alle Artikel: Möbel, Damen- und Herren-Konfektion sind in grossartiger Auswahl — von den einfachsten bis zu den feinsten — stets vorrätig.
 Wer denkbar leichtesten Kredit, wie solcher von niemanden angenehmer und leichter geboten wird, wünscht, der wende sich 71087
nur
 an das weitaus grösste und beliebteste
Möbel- u. Ausstattungsgeschäft
N. Fuchs
 D 5, 7 MANNHEIM D 5, 7
 I. II. und III. und IV. Stock.

Arbeiter-Bildungs-Verein
 F 2, 10.
 Montag, den 8. April 1907, abends 7 1/2 Uhr
Mitglieder-Versammlung
 im Hofsaal. 71076
 Tages-Ordnung:
 1. Geschäftsverhandlungen.
 2. Vortrag.
 Der Vorstand.

Einen schönen Taint
 er ist noch einzig durch seine reine & frische Natur. Nach drei Stunden erhit man das Wasser zu einem lieblichen Bäderchen. Empfohlen von allen Aerzten auf diesem Wege.
Frau Dr. Rosenthal-Rapp.
 U. 4, 10, 2 Treppen.

Für Damen!
Keine Jubiläums-Preise!
 Präparieren — Shampooieren
Manicure
 empfindlich 43805
G. A. Kaub
 D 5, 1. (3. Hofstr. 21. u. 22.)

Grösste frische Eier
 6 Pfg. 4788
 25 Stück Mk. 1.45
 100 Stück „ 5.60
 in Kisten à 700 u. 1400 Stück per Kiste 97,90 kg schwer
 p. 100 Stück M. 5.30
Mannheimer Eiergrosshandel
 D 1, 4 verl. Kunststr. D 1, 1

Friedr. Rötter
 H 5, 1—4 u. 22.
 Ueberreiche Auswahl in Böfets, Vertikals, Kleider- u. Spiegel-Schränken, Waschkommoden, Tischen, Stühlen etc.
 44017V11

Damen!
 Sensationelle Erfindung zur Pflege der Haut ist nur Feigl's 70065
Seife ohne Soda
MANOL
 Macht den Teint zart und rosig, entfernt alle Unreinlichkeiten der Haut. Manol ist in Dosen zu M. 1.— und M. 2.— in den Apotheken, Drogerien und Parfümerien zu haben. Wo nicht am Lager, versenden direkt.
Fr. Vitk & Co.,
 Dresden-A. 121.
 In Mannheim zu haben bei: Ludwig & Schütthelm, Hoflieferanten, O. 4, 8.

Hygien. Bedarfsartikel
 bester Qualität 4338
Präp. Katzenelle
 gegen Rheumatismus
Hadenia-Drogerie
 U 1, 2, Breitenstr.
 Apotheker B. Müller.

Haben Sie Kinder
 in die Schule geben, so kaufen Sie Jure
Bücher-Ranzen
 in guter selbstgefertigter Handarbeit nur bei

R. Schmiederer,
 F 2, 12 Lederwaren F 2, 12
Koffer, Taschen, Portemonnaies etc.
 in reichster Auswahl. 4383



Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschenfreunde Ernst Wilhelm Arnold begründete

**Gothaer
Lebensversicherungsbank
auf Gegenseitigkeit**



Leder hierdurch zum Beitritt ein. Mit einem Bestande an eigentlichen Lebensversicherungen von
921 Millionen Mark
nimmt sie die erste Stelle auf dem europäischen Festlande ein. Insgesamt wurden von ihr bis Anf. 1907 neue Versicherungen abgeschlossen über 1640 Millionen Mark. Die Versicherungsversummen betragen 885 als Dividende zurechenbar etc. etc. 235

Alle Überschüsse kommen den Versicherungsnehmern unverkürzt zugute.

Die sehr günstigen Versicherungsbedingungen gewähren Unverfallbarkeit, Unanfechtbarkeit, Weltpolice von vornherein nach 2 Jahren, nach 2 Jahren, Ankauf, erlösen die Vertreter der Bank an allen grossen und mittleren Plätzen sowie die Bank in Gotha.

Fabrik-Niederlage Schweizer Stickereien

Spezialität: Gestickte Blusen

in Seide, Cachemire, Wollemouseline, Batist etc. v. 4 Mk. an

Gestickte Stoffe für Blusen und Kleider
zu sehr vorteilhaften Preisen 71085

W. Ottenheimer,
Ludwigstrasse, Luisenstrasse 8 1. Etage (nahe b. Brückenaufg.)
Telephon 962.

Haasenstein & Vogler AG

Annahme für alle Zeitungen u. Zeitschriften der Welt
Mannheim P. 21

Existenz.

Unternehmungslustigen Herren ist Gelegenheit geboten durch Fabrikation eines bedeutenden Konsum-Artikels 20 000 Mark pro Jahr zu verdienen.

Nötiges Kapital 3 bis 5000 Mark. Fachkenntnisse nicht erforderlich. 0063

Näheres unter T. C. 89 durch Haasenstein & Vogler, A.-G., Wiesbaden.

Lebensversicherung

Nach dem Tode in den Ruhestand oder Pensionen mit 5000 bis 10000 Mark.

Bitte an Rudolf Mosse, Mannheim.

Tüchtiger Kaufmann
sucht sich
mit grossem Kapital an rentablen Unternehmen in Mannheim oder Umgegend zu beteiligen.

ed. Löhler zu übernehmen.
Offerten unter A. 469 an Haasenstein & Vogler, H.-G., Mannheim.

Lothringer Rotwein

naturrein, liefert zu 50 Pfg. das Liter, frei jeder Bahnstation.

3122 W. Lipps, Zabern 23.

Mannheim P. 3, 14, II

Annuncien-Annahme-Lalle
Zeitung d. In- u. Auslandes

RUDOLF MOSSE
Heidelberg.

Grosser moderner Laden
mit Reggen, in bester Lage, per sofort billig zu verm. Näheres unter F. H. 4078 durch Rudolf Mosse, Heidelberg. 6296

Flammrohr oder Vorwärmer,

ca. 1100 mm Durchmesser, in Röhren von mindestens 2 Met. Durchmesser, aber auch kleineren zu kaufen gelicht.

Chiffren unter G. 815 P. N. an Rudolf Mosse Mannheim.

Konfitüren-Spezial-Geschäft

in schöner Stadt bei Rhein, in schönster Lage, seit 10 Jahren bestehend, wegen Raum zu verkaufen.

Folgende Erzeugnisse in allen Gebiete Da... die über 20, 50, 80, 100 etc. etc. etc.

Offerten unter K. 815 P. N. an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Sehr jung, Geschäftswelt seit 1. 15. April in best. Weise, Familie gute Pension, mit in Familienausbildung. Beste Anschluss. 2. etc.

Chiffren unter E. D. 1991 an Rudolf Mosse, Hannover.

Dame gesucht,

in Küche und Haushaltung verständig als Köchin der Dame (Kochstellen u. Hausw. vorhanden). Eintritt baldmöglichst. Offerten m. Zeugnisabschrift unter F. O. K. 106 durch Rudolf Mosse Frankfurt a. M.

Für den Schulanfang

- | | |
|--|--|
| Diarien 30, 25, 18, 9 Pfg. | Etui-Farbstifte . . . 48, 24, 20, 10, 5 Pfg. |
| Oktafhefte 12, 8, 4, 3 Pfg. | Kästchen mit 10 Griffel . . . 8 Pfg. |
| Löschblätter 10 Stück 5 Pfg. | Federhalter 12, 9, 5, 3 Pfg. |
| Notizbücher 32, 12, 9, 6, 4 Pfg. | Umsteckhalter 48, 28, 22, 8 Pfg. |
| Federkasten 65, 48, 38, 28, 9 Pfg. | Schulhefte m. Löschblatt u. Umschlag 8 Pfg. |
| Schwammdosen 18 Pfg. | Bleistifte 18, 8, 5, 4 Pfg. |
| Federbüchsen 8, 4 Pfg. | Füllfederhalter von 48 Pfg. an |
| Schreibfedern 2 Dtzd. 5 Pfg. | Tintenfüsser 48, 38, 24, 9 Pfg. |
| Bremer Börsenfedern Dtzd. 10 Pfg. | Taschentintenfüsser von 45 Pfg. an |
| Radiergummi 25, 10, 8, 3 Pfg. | Tinte Flasche 6 Pfg. |
| Etui-Zeichenkohlen . . . 9 Pfg. | Reissnägell 3 Dtz. 8 Pfg. 12 Dtz. 28 Pfg. |



- | | |
|---|---|
| Zirkel von 48 Pfg. bis 10 Pfg. | Reissbretter Mk. 2.75, 1.25 |
| Reisszeuge von 3.95 bis 45 Pfg. | Wachstuchmappen von 27 Pfg. an |
| Winkelmesser Papier 4 Pfg. | Schulranzen von Mk. 7.50 bis 48 Pfg. |
| Winkelmesser Metall 40, 18 Pfg. | Butterbrotpapier Paket 20 Pfg. |
| Bleistiftspitzer 23 Pfg. | Taschentrinkbecher 48, 18 Pfg. |
| Lineale 4 Pfg. | Tuschpinsel 8 Pfg. |
| ~~~~~ | |
| Kinder-Hängerschürzen farbig von 20 Pfg. an | Schulstiefel für Knaben u. Mädchen |
| Kinder-Hängerschürzen schwarz von 98 Pfg. an | Wichleder 27-30 3 ⁰⁰ 31-35 3 ⁵⁰ |
| Kinder-Reformschürzen schwarz von 1.50 Mk. an | Buxcall 27-30 5 ⁰⁰ 31-35 5 ⁵⁰ |
| Schulkleider in Wolle und Waschstoffen grösste Auswahl zu billigen Preisen. | Knaben-Jockeymützen 95, 75, 45, 38 Pfg. |
| Knaben-Anzüge | Tellermützen für Knaben 1.20, 90 |
| | Matrosenmützen für Mädchen 70 Pfg. |

- | |
|---|
| Knaben-Jockeymützen 95, 75, 45, 38 Pfg. |
| Tellermützen für Knaben 1.20, 90 |
| Matrosenmützen für Mädchen 70 Pfg. |

S. WRÖNKER & CO.

MANNHEIM. 71083

Seiden- u. Modewarenhaus

B 1, 1 Ciolina & Kübler B 1, 1

Inh.: A. Kübler.

Die Neuheiten für die Frühjahrs- u. Sommer-Saison sind in nie erreichter Auswahl nunmehr vollständig eingetroffen.

Besonders reichhaltige Sortimente

in

Reinseidenen Voiles, uni, gestreift und bestickt und neuesten Farben für elegante Strassen- und Gesellschaftstoiletten,

Shantung u. Tussor, uni, kariert und gestreift für Roben u. Blousen,

Eoliennes u. Voiles, uni, gestreift, à jour und kleinen Dessins,

Popeline, Taffetes, Louisine, gestreift u. klein kariert für Roben,

chice Schotten u. aparte Streifen in Seide u. Wolle für Blousen,

Tailor Mades, hell u. dunkel, in leichtem Tuch u. Kammgarn, gestreift und kariert für Jackenkleider in in- und ausländischen Fabrikaten,

Alpaccas in uni u. gemustert bis zu den schwersten englischen Qualitäten für Jackenkleider geeignet,

Toile (Ersatz für Voile) in diversen Preislagen und sorgfältig ausgemustertem Farbsortiment. 66930

Ehe

Sie kaufen überzeugen Sie sich, dass das

Möbelgeschäft

Wilh. Frey
J 5 No. 10

die Besten und Billigsten

Möbel

liefert, unter Kautel, Bedingungen.

Selbst angefertigte

Divan

von Mk. 28,- an.

Der **Haar-**
ausfall

wird am besten verhindert durch mein präpariertes: **Tannin-Kopf-Wasser** A. Dieger Spee für Haarpflege

14-15

Königliche Mineralwasser

EMS

KRÄNCHEN

Mineralwasser aus dem Harz, das in seiner Reinheit und seiner heilsamen Wirkung keinem anderen Mineralwasser nachsteht.

Einzelpreise in Mannheim: 1/2 Krg. 1/4 Fl. 45 Pfg. 5 - 1/2 Fl.

Warm?

geht Ihnen der Kopf aus?

Wohl Sie nicht Edmüller's **Arnika-Franzbranntwein** (Marke Arnold)

benutzen. Derselbe schafft kippigen Haarwuchs, löst ab, entfernt Schuppenbildung radikal! 40/22

Man verlange Marke "Arnika", Flaschen 4 Mk. 1,- Nur allein echt zu haben in d. Medizinal-Drog. u. rot. Kreuz Th. Riechardt.



Trauringe
ohne Zehnjage billigt bei

Herm. Herth
3 1, 2 Breitestr. 3 1, 2, Grüne Wärfel über eine Uhr erhält jedes Brautpaar gratis.

Grosses Lager in Uhren u. Goldwaren
5-ene Herthastrasse

Besta Bettenfüllung
find die vorzüglich füllenden, sehr haltbaren, etc. dinstischen

Monopoldaunen
nicht gefüllte, Pfund 2.55 3-4 Stück gratis, 3 gr. Oberbett, best. geg. Nacht. Verpackung frei.

Gustav Lustig
Berlin S. 3. Preisverle. 40
Grösstes Bettfedern-Spezial-Geschäft Deutschlands.